

Eine wirtschaftliche Antwort auf die Corona- und Klimakrise: Wie gestalten wir den grünen Strukturwandel?

15.06.2020 IG Windkraft
Holger Bär



Überblick

- 1) Auswirkungen der Corona-Krise auf Wirtschaft und Klima?
- 2) Warum haben wir einen Make-or-Break-Moment?
- 3) Herangehensweise an die Frage: was tun?
 - 1) Das “Falsche” lassen
 - 2) Das “Richtige” tun
- 4) Nachhaltige Konjunkturpolitik: was fördert Jobs & Klimaschutz?
- 5) Fragen & Antworten

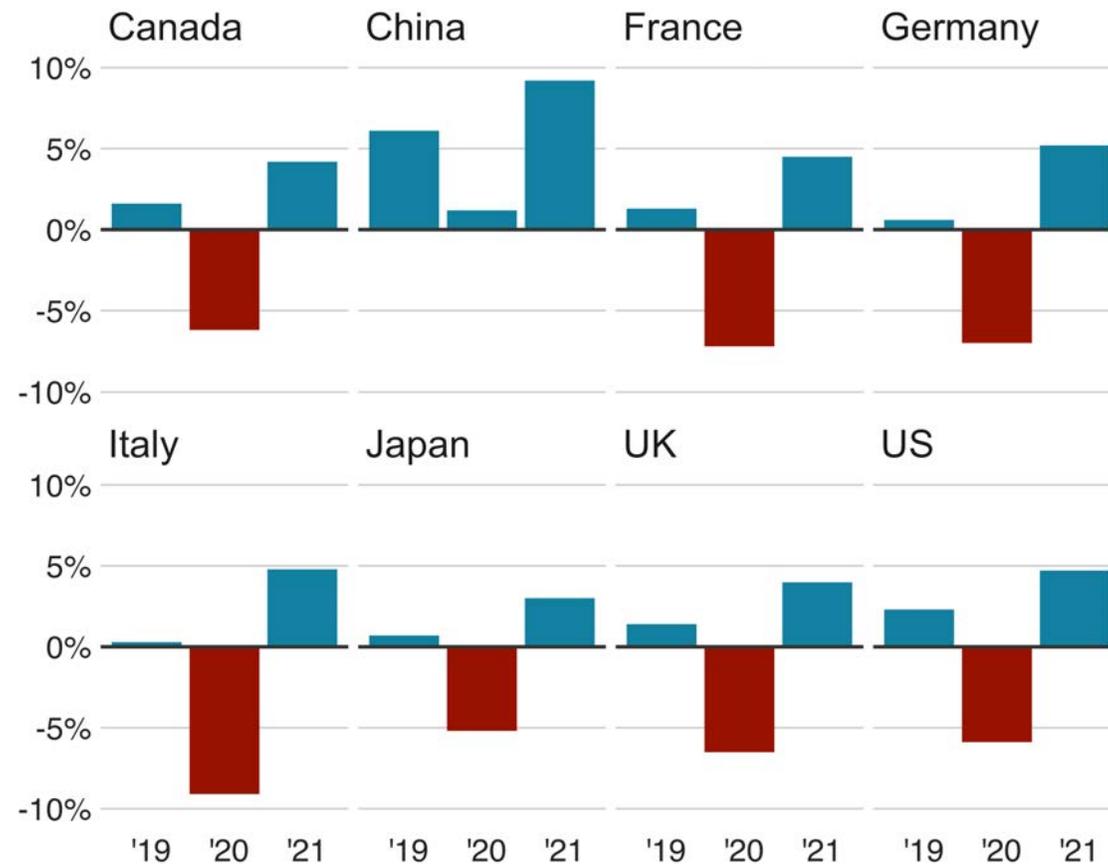
Wir verbinden zwei Leidenschaften



Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise

Many advanced economies are expected to enter recession this year

National annual GDP



Source: International Monetary Fund



Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise

Many advanced economies are expected to enter recession this year

National annual GDP

Canada China France Germany
Prognosen zum Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (BIP) in Österreich bis 2024

	2020	2021
OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Juni 2020)	-6,2%	4%
OeNB: Österreichische Nationalbank (Juni 2020)	-7,2%	4,9%
EU-Kommission (Mai 2020)	-5,5%	5%
WIFO: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (April 2020)	-5,2%	3,5%
Bank Austria (April 2020)	-9%	8%
IWF: Internationaler Währungsfonds (April 2020)	-7%	4,5%



Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise

Many advanced economies are expected to enter recession this year

National
Co
Progn

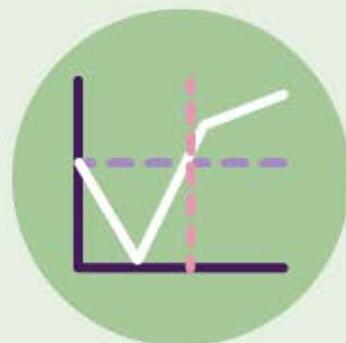
Coronavirus impact

The 5 shapes of economic recovery — which will it be?

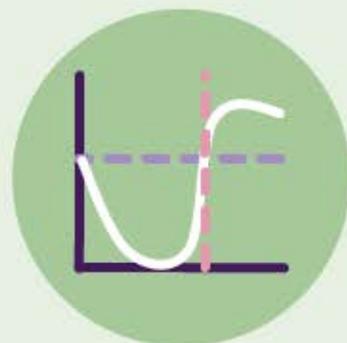


NatWest
Markets

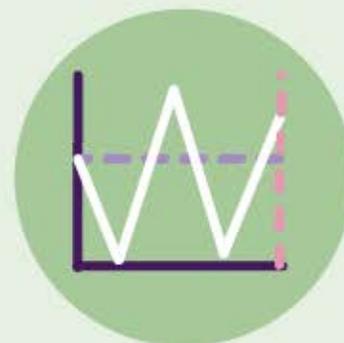
OECD: Org
Entwicklun
OeNB: Öst
EU-Komm
WIFO: Öst
2020)
Bank Aust
IWF: Inter



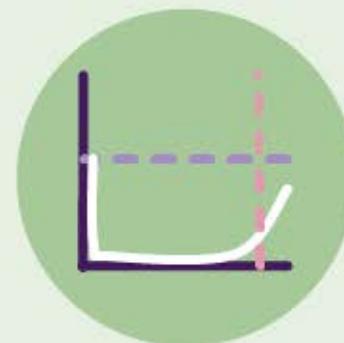
“V-shaped”
rebound



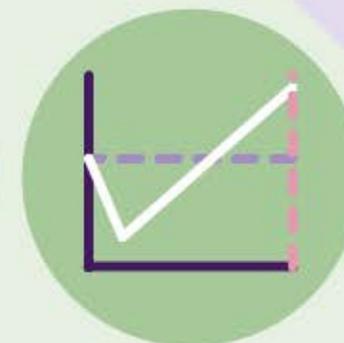
“U-shaped”
rebound



“W-shaped”
rebound



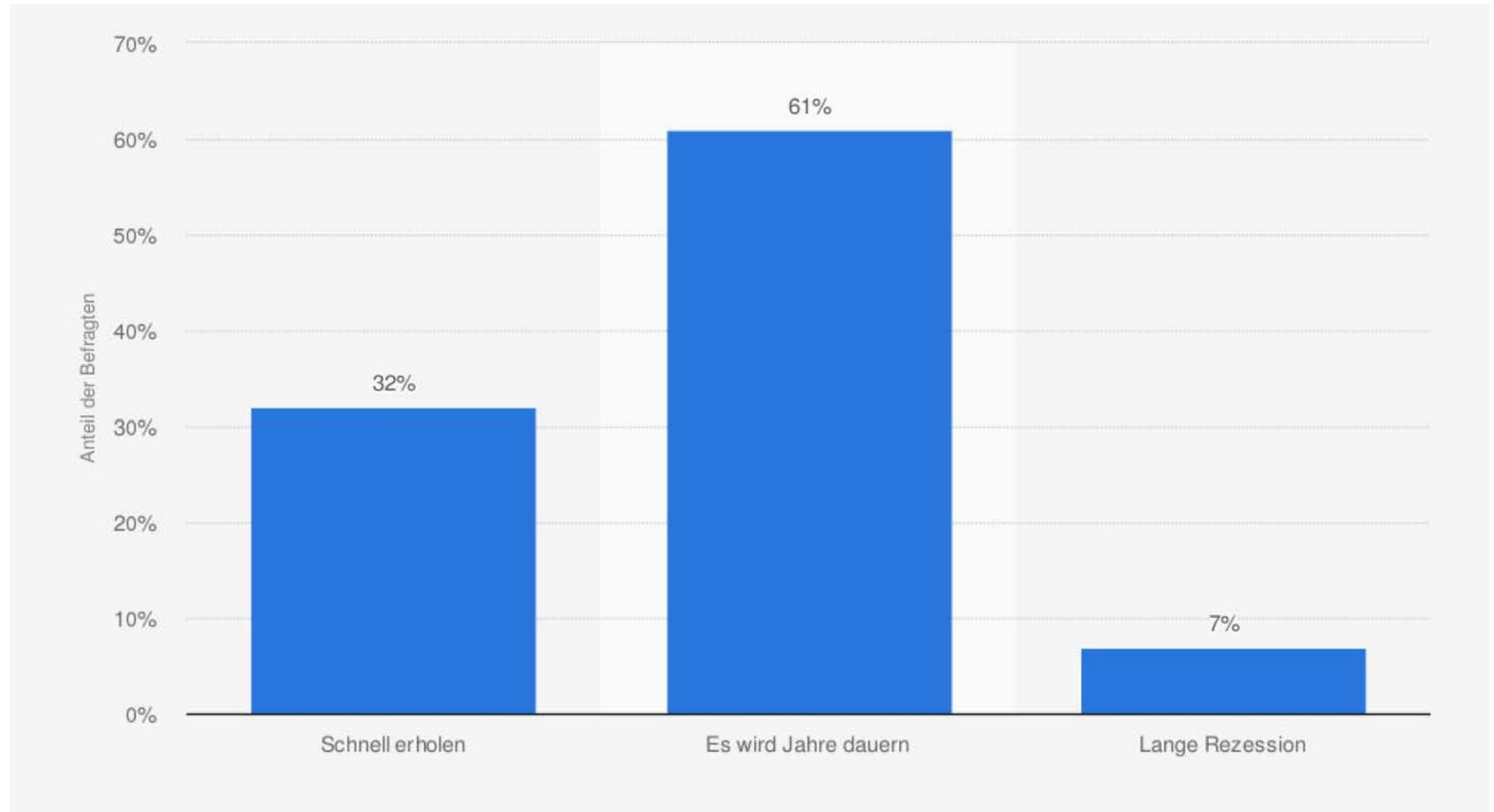
“L-shaped”
rebound



“Swoosh/tick/
italicised V-shaped”
rebound

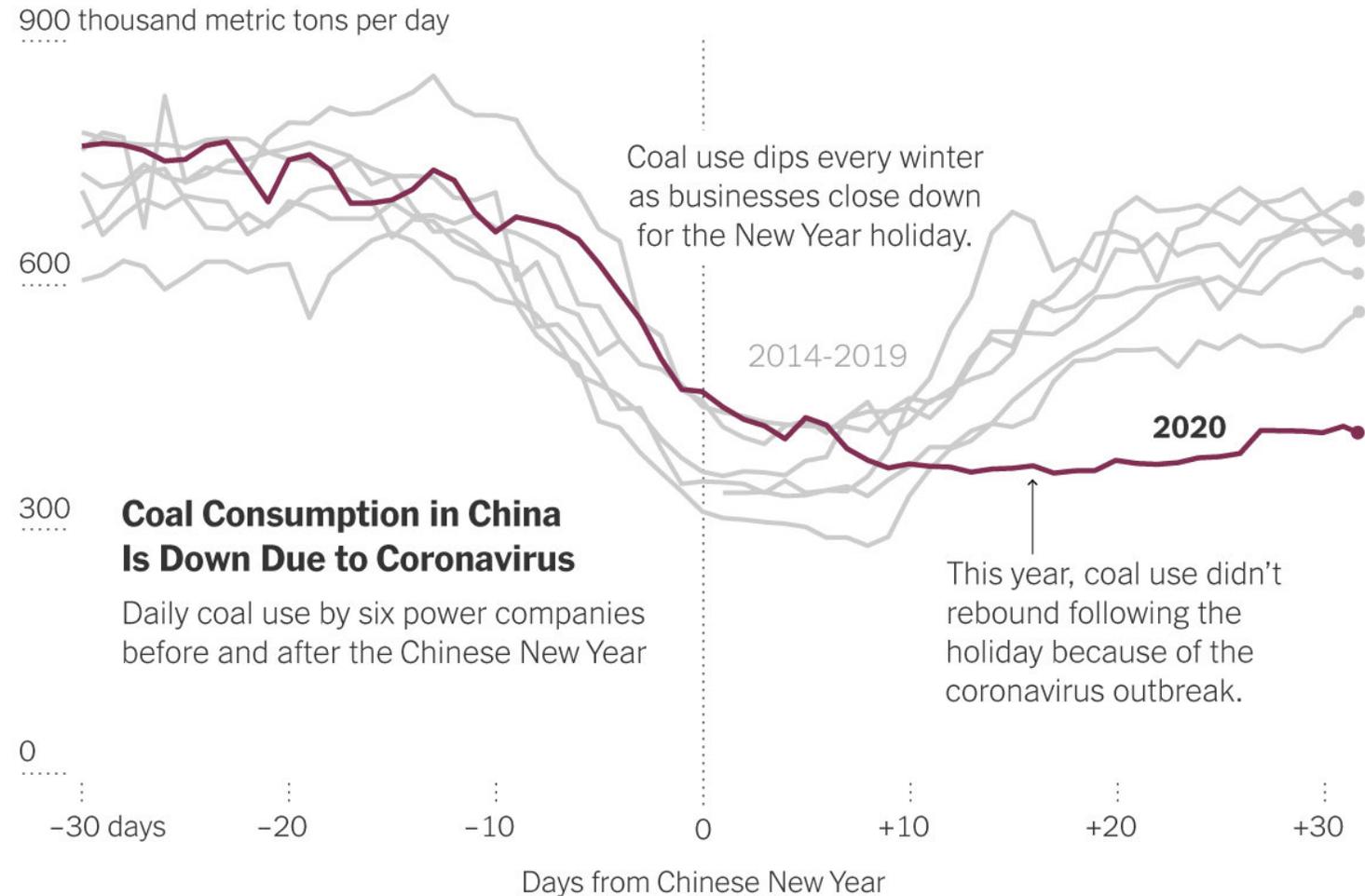
-10%
'19

Wie schnell wird sich die österreichische Wirtschaft nach der Corona-Pandemie wieder erholen? (April 2020)



Und das Klima?

- China: -25% CO2 Emissionen Anfang des Jahres durch Rückgang des Kohlekonsums
- D kann unerwartet seine 2020 Ziel erreichen
- **TROTZDEM: weltweit 417 ppm CO2e (14.Mai)**



FÖS Policy Brief

- Ziel: Aufmerksamkeit auf die Nachhaltigkeitsdimension der Krise: „*Make-or-break-Moment*“ für alle (Industrie-)Länder!
- Handlungsprinzipien für eine nachhaltige Erholung:
 - *Primum non nocere* - erstens nicht schaden
 - *Tertium sanare* - drittens heilen:
 1. Kurzfristig: Fokus auf Gesundheit & Soforthilfen für Arbeiter*innen und Unternehmen
 2. Mittelfristig: **Wirtschaft & Nachhaltigkeit zusammen denken & Synergien suchen für a) Klimaschutz & Beschäftigung; b) nationaler und europäischer Krisenpolitik (EU Green Deal / UN Green Recovery COP)**



POLICY BRIEF (03/2020) IM AUFTRAG VON GREENPEACE ÖSTERREICH

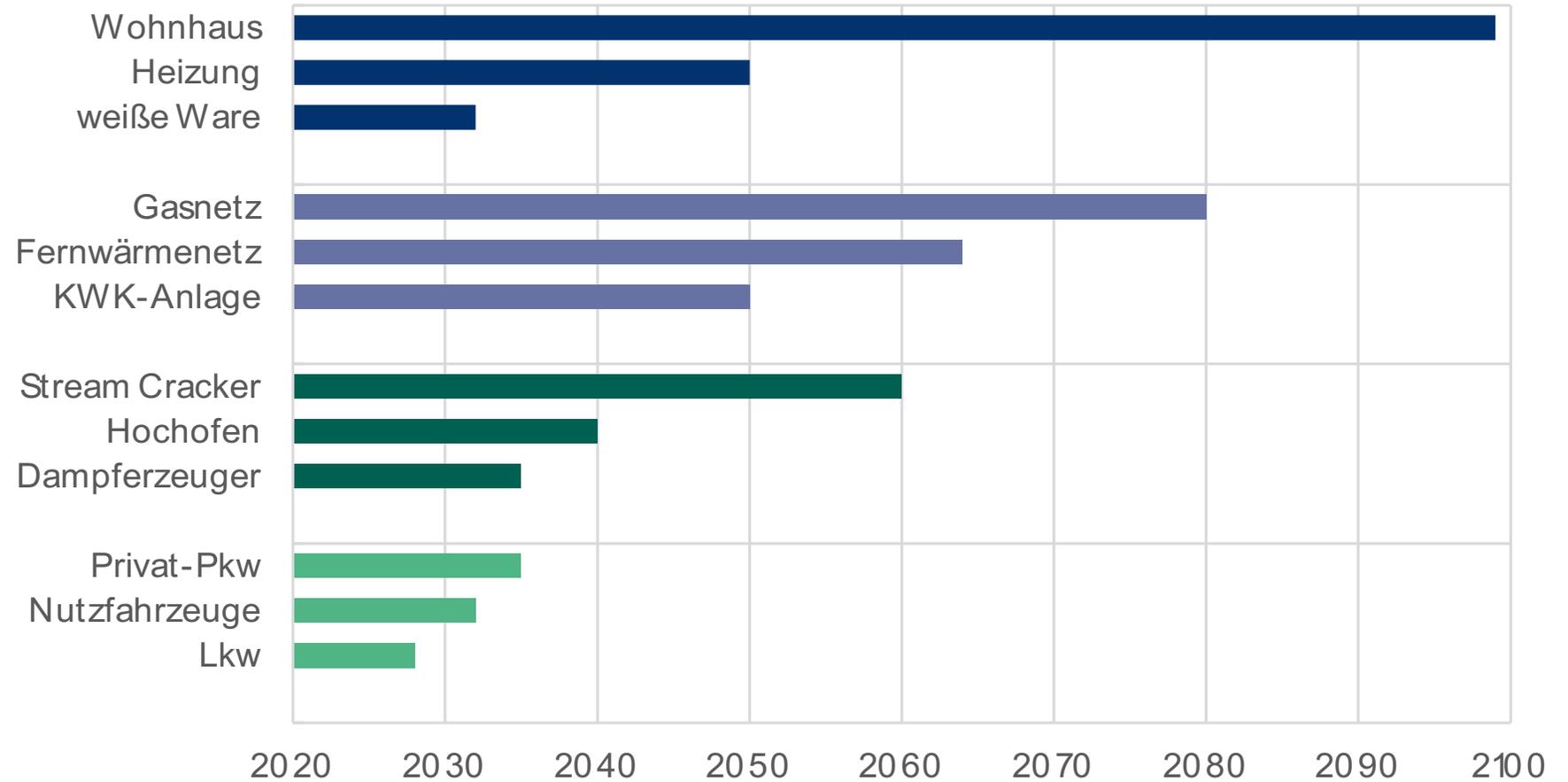
Wie notwendige Wirtschaftshilfen die Corona-Krise abfedern und die ökologische Transformation beschleunigen können – Update für Österreich¹

Die Corona-Krise erschüttert in diesen Tagen unsere Gesellschaft und zwingt den Staat zu Soforthilfen und weitreichenden Konjunkturmaßnahmen historischen Ausmaßes. Während wir Gesundheit und die kurzfristige Unterstützung von Arbeitnehmer*innen und Unternehmen in den Fokus rücken, dürfen wir die Fehler vergangener Wirtschaftskrisen nicht wiederholen und müssen bei allen Maßnahmen an morgen denken. Die geplanten Hilfen für einen wirtschaftlichen Neustart können die Weichen stellen für die notwendige Transformation. Klimaschutz kann und muss dabei Treiber der wirtschaftlichen Gesundung sein und ist Grundlage für unseren langfristigen Wohlstand. Anhand einiger Beispiele wollen wir illustrieren, wie kurzfristige wirtschaftliche Unterstützung mit unseren langfristigen gesellschaftlichen Prioritäten in Einklang gebracht werden können.

Von Holger Bär, Matthias Runkel und Leonard Müller²

2020: Make-or-Break Moment für den Klimaschutz

Nutzungsdauern einzelner Technologien & Infrastrukturen bei Investitionen im Jahr 2020:



Ende März / April: Thema kommt an in der öffentlichen Debatte

Put clean energy at the heart of stimulus plans to counter the coronavirus crisis



Dr Fatih Birol, Executive Director
Commentary — 14 March 2020

Debatte um Hilfspakete

Corona als Chance für den Klimaschutz?

Stand: 27.03.2020 01:24 Uhr



Weltweit werden Staatshilfen an Unternehmen verteilt. Von einer "Bazooka" im Kampf gegen Corona hat Vizekanzler Scholz gesprochen. Doch wie sehr sollen die Hilfsmittel auch nach "grünen" Öko-Kriterien verteilt werden?

How fresh economics can tackle coronavirus and climate change

Measures to ease the impact of coronavirus hold lessons for how we can fight the battle against climate change, argue **Colin Hines** and **Rosamund Aubrey**, while **Carl Gardner** looks at the future of our financial centres

- [Coronavirus - latest updates](#)
- [See all our coronavirus coverage](#)

The unholy alliance of covid-19, nationalism, and climate change

When the pandemic wanes, a poorer, more divided world will still face the rapidly rising threat of global warming.

by James Temple

April 10, 2020

Folgen der Corona-Pandemie und Klimaschutz

Diskussionspapier des Wuppertal Instituts plädiert dafür die langfristige Zukunftsgestaltung im Blick zu halten

Pressemitteilungen
20.03.2020

Covid-19 and climate change

The epidemic provides a chance to do good by the climate

The chances are, though, that it will not be taken

EURACTIV

The Capital

Agrifood Digital Economy & Jobs Energy & Environment Global Europe Health Politics

Home / News / Energy & Environment / European Green Deal / EU leaders back 'green transition' in pandemic recovery plan

EU leaders back 'green transition' in pandemic recovery plan

By Frédéric Simon | EURACTIV.com

📅 27 Mar 2020

A Time to Save the Sick and Rescue the Planet

With closer cooperation among nations, the head of the United Nations argues, we could stop a pandemic faster and slow climate change.

By António Guterres

Debatte in Österreich

Meldungen der letzten Tage

- 12.06.2020: SPÖ: "Regierungs-Geisterfahrt stoppen": Rendi-Wagner drängt vor der Klausur der Regierung auf ein 12-Milliarden-Paket. (Wiener Zeitung)
- 05.06.2020: Deutschland schnürt riesiges Konjunktur-Paket für Bevölkerung und Wirtschaft – Türkis-Grün schläft (Kontrast.at)
- 05.06.2020: ÖSTERREICH: Konjunktur weiter im Abschwung - Historisch hohe Arbeitslosenquote hält an
- 15.06.: FLUGVERKEHR: Gewessler verteidigt AUA-Rettung /Standard

Lehren aus der Finanzkrise 2008

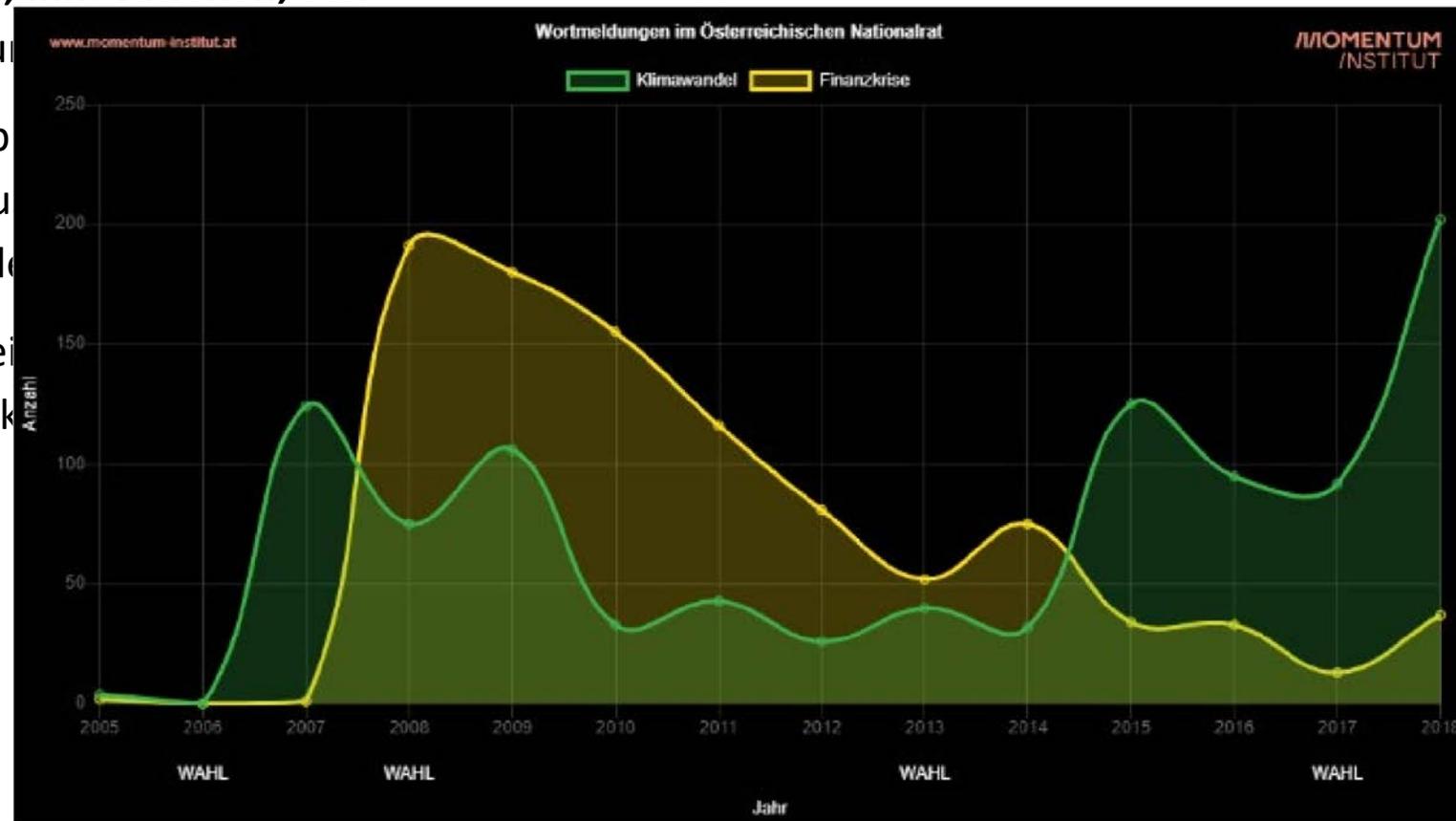
- Wirtschaftskrisen sind immer **Chance und Risiko** zugleich:
 - **Chance: Nährboden für neue Ideen, Innovationen, etc.** – wenn: sie mit Strukturwandel verbunden werden
 - **Risiko:** Finanzhilfen können neue Abhängigkeiten schaffen & (notwendigen) Strukturwandel ausbremsen („Zombiebanken“ → „Zombie-Fossile“?)
- → Ziel sollte nicht sein, dass „alles so bleibt wie es einmal war“ (→ Stichwort: Verschrottungsprämie / Ökoprämie)

Häufigkeit der Begriffe „Klimawandel“ und „Finanzkrise“ im Nationalrat

Lehren aus der Finanzkrise 2008

- Wirtschaftskrisen sind immer **Chance und Risiko** zugleich:
 - Chance: Nährboden für neue Ideen, Innovationen, etc. –**
wenn: sie mit Strukturwandel verbunden
 - Risiko: Finanzhilfen können neue Abwärtstendenzen & (notwendigen) Strukturwandel auslösen**
(„Zombiebanken“ → „Zombie-Fossilien“)
- Ziel sollte nicht sein, dass „alles so bleibt“
(→ Stichwort: Verschrottungsprämie / Ökonomie)

Häufigkeit der Begriffe „Klimawandel“ und „Finanzkrise“ im Nationalrat



Quelle: Momentum Institut Online, <https://www.momentum-institut.at/parlagram>

„Heilen“ – kurzfristig das “Richtige” tun und dabei an morgen denken!

Suchraster: wo gibt es Synergien zwischen mehreren dieser Bereiche? Idealerweise Win-Win-Win-Situationen?

Gesundheit

- Maßnahmen senken die Zahl der Neuinfektionen
- Stärken das Gesundheitssystem

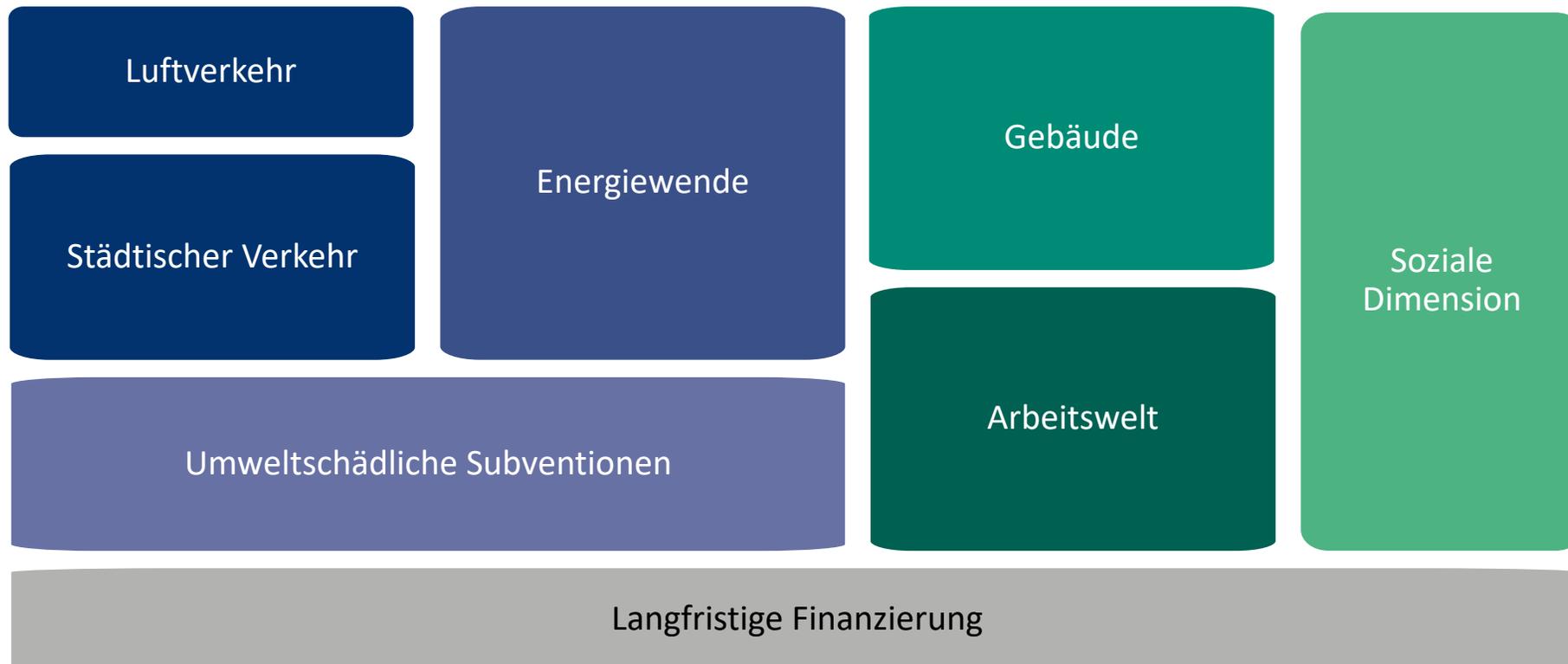
Soforthilfen für Arbeitnehmer*innen und Unternehmen

- Maßnahmen leisten kurzfristige Unterstützung für Arbeitnehmer*innen, Haushalte und Unternehmen
- Soziale Härten und wirtschaftlichen Abschwung aufzufangen

Grüner Strukturwandel

- Maßnahmen lenken den wirtschaftlichen Neustart in eine nachhaltige Richtung / fördern einen nachhaltigen Strukturwandel.

Suchraster / Ansätze für Win-Win-Maßnahmen



Blick nach Deutschland

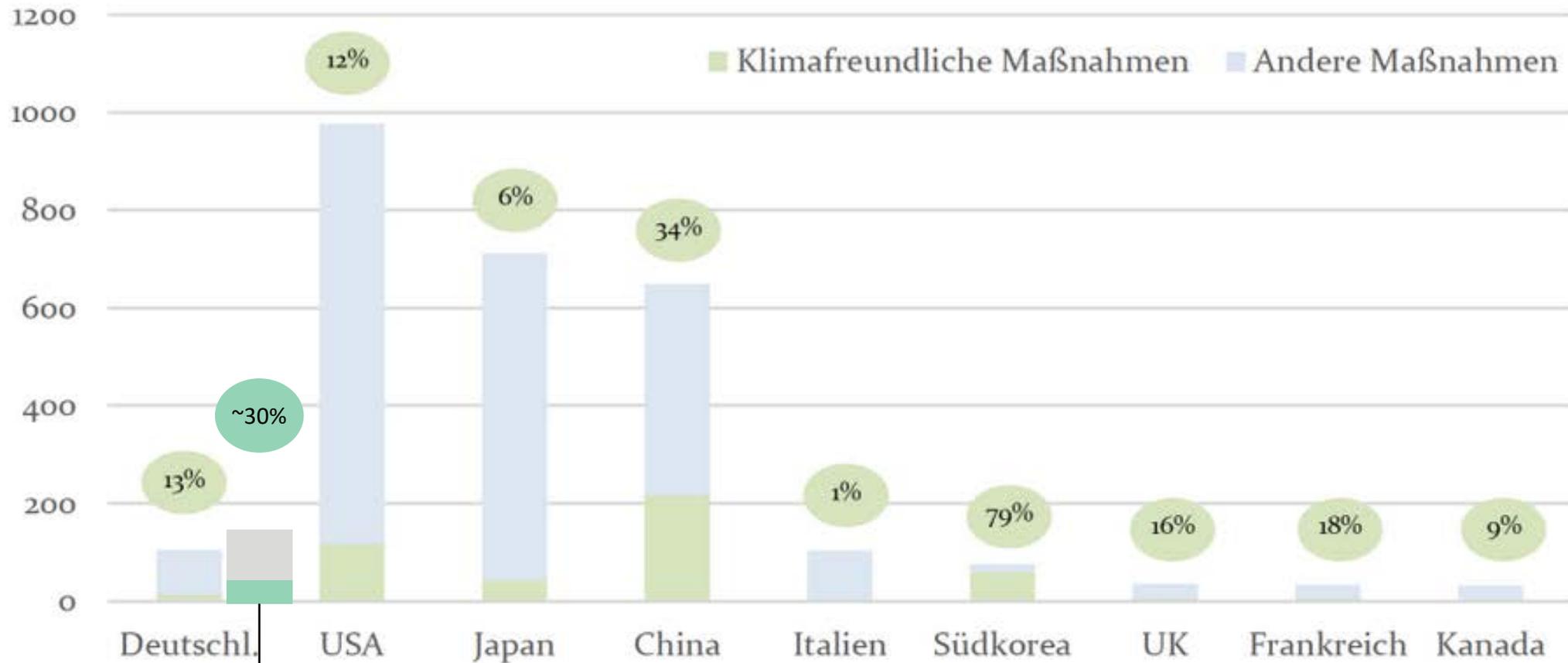


Konjunkturpaket – was wurde vom Koalitionsausschuss beschlossen? (3.6.20)

Was steht drin, was nicht?

- Teil A: Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket
 - z.B.: MwSt-Senkung, EE-Umlage, Vorziehen öffentlicher Investitionen, Überbrückungshilfen, finanz. Unterstützung der Kommunen, Kinderbonus
- Teil B: Zukunftspaket
 - z.B.: F&E-Förderung, H2-Strategie, EE-Ausbau, Förderprogramme: KI, Digitalisierung, 5G; Invest. Ins Gesundheitswesen
- Teil C: Europäische und internationale Verantwortung
- *Blinde Flecken aus FÖS Sicht: Radinfrastruktur & Lastenräder; mangelnder Fokus bei beschleunigten Abschreibungen (insb. Energieeffizienz,*

Blick zurück: Anteil der klimafreundlichen Konjunkturlösungen 2008



Quelle: Eigene Darstellung basierend auf Daten von Barbier, 2011.

Grafik: DIW Berlin

D - 2020

FÖS-Arbeiten zu einer nachhaltigeren Konjunkturpolitik

Zwei Studien mit unterschiedlichem Fokus

- Für BMU: *Sozial-ökologisch ausgerichtete Konjunkturpolitik in und nach der Corona-Krise* – mit DIW, IfSO, IMK
- Für Greenpeace: *Der Neun-Punkte-Plan: Beschäftigungs- und Klimaschutzeffekte eines grünen Konjunkturprogramms* – mit DIW



Sozial-ökologisch ausgerichtete Konjunkturpolitik in und nach der Corona-Krise

Forschungsvorhaben im Auftrag des Bundesministeriums
für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

AutorInnen: Stefan Bach, Holger Bär, Katharina Bohnenberger, Sebastian Dullien, Claudia Kemfert, Miriam Rehm, Katja Rietzler, Matthias Runkel, Sophie Schmalz, Silke Tober, Achim Truger

FÖS-Arbeiten zu einer nachhaltigeren Konjunkturpolitik

Zwei Studien mit unterschiedlichem Fokus

- Für BMU: *Sozial-ökologisch ausgerichtete Konjunkturpolitik in und nach der Corona-Krise* – mit DIW, IfSO, IMK
- Für Greenpeace: *Der Neun-Punkte-Plan: Beschäftigungs- und Klimaschutzeffekte eines grünen Konjunkturprogramms* – mit DIW



Der Neun-Punkte-Plan: Übersicht der neun Maßnahmenpakete

Nr.	Maßnahmenpaket	Sektor	Investitionsvolumen 2020-2024 (Mrd. Euro)			Beschäftigung kumuliert bis 2024 (Tsd.)	CO ₂ -Einsparungs- potential (Mio. t CO ₂ -Äq. pro Jahr)	Anlagen-/ Nutzungsdauer (Jahre)	
			Gesamt	Staat	Gehebelt				
1	Solaroffensive für mehr grünen Strom	Energie	10,2	0,4	9,8	59	6,5	25-30	
	2	Windenergie als Rückgrat der Energiewende wiederbeleben	Energie	6,0	0,0	6,0	16	6,5	20-25
	3	Stromnetze fit machen für die beschleunigte Energiewende	Energie	5,5	3,5	2,0	20	-	10-60
	4	Gebäude energetisch (um)bauen	Gebäude	22,8	11,9	10,9	80	14,0	25-30
	5	Industrie nachhaltig transformieren	Industrie	7,8	0,3	7,5	37	15,0	20-30
	6	Schiene und öffentlichen Verkehr sichern, modernisieren und ausbauen	Verkehr	22,5	21,0	1,5	88	4,2	10-25
	7	Radverkehr stärken, neue Wege und Raum schaffen	Verkehr	3,3	2,7	0,6	15	1,0	5-20
	8	E-Mobilität ermöglichen	Verkehr	7,0	2,0	5,0	19	1,5	5-15
	9	Wälder und Moore als CO ₂ -Speicher nutzen	Landnutzung	4,9	4,9	0,0	5	7,5	90-300

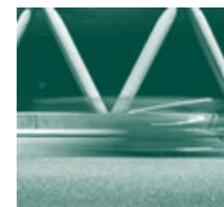
Neun-Punkte-Plan: Klimaschutz & Beschäftigung durch den Ausbau Erneuerbarer, Speicher & Netze

- *Wichtigste Maßnahmen:*
 - **Sonderausschreibungen** (bei Photovoltaik)
 - **Abbau regulativer Hürden** (PV: Solardeckel, EEG-Umlage auf Eigenverbrauch / Wind: Dauer von Genehmigungsverfahren; Ausweisung verbindlicher Flächen- bzw. GW-Ziele; Ausgestaltung der Abstandsregelung)
 - **Zuschüsse zu privaten Investitionen** in Stromspeicher sowie in Verteilnetze begleiten den beschleunigten Ausbau erneuerbarer Energien
- *Modellierungsergebnisse:*
 - 20 Mrd. € private Investitionen → fast 100.000 Jobs
 - Klimawirkung: 13 Mio. t CO₂ Einsparung jährlich (insg. 79 Einsparbedarf bis 2030)

Energie – Was fehlt im Koalitionsbeschluss?

Längst überfällige Reformen werden als Konjunkturpolitik „verkauft“ – darüber hinaus passiert (fast) nichts.

- Regulative Änderungen bei PV & Wind sollte lange vorher umgesetzt werden
- Keine Sonderausschreibungen, keine zusätzliche Förderprogramme zur Beschleunigung der Energiewende
- Einzige Erhöhung des Ausbauziels: bei Offshore Wind
- Potentiale im Onshore Wind: Umsetzung abhängig von Ländern



Neun-Punkte-Plan: Klimaschutz & Beschäftigung durch Sicherung, Verkehrsverlagerung und nachhaltige Elektrifizierung

- *Wichtigste Maßnahmen:*
 - **Rettungsschirm ÖPNV**
 - **Ausbau / Verbesserung Infrastruktur** für ÖPNV
 - **Nachhaltige Elektrifizierung:** Förderung von Infrastrukturen, für E-Busse & klimaneutrale Fahrzeuge
 - **Radverkehr:** Ausbau Fahrradwege + Kaufprämien für Lastenräder
- *Modellierungsergebnisse:*
 - Ca. 25 Mrd. € öffentliche Mittel + mind. 7 Mrd. € private Investitionen → über 120.000 Jobs
 - Klimawirkung: 6 Mio. t CO₂ Einsparung jährlich (insg. 79 Einsparbedarf bis 2030)

Verkehr – was fehlt?

Viel für Elektrifizierung und alternative Antriebe ...

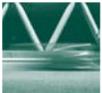
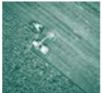
... aber zu wenig für die Verlagerung und Vermeidung von Verkehr

- Paket für Bahn und ÖPNV zu klein
- Expliziter Fokus auf Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene
- Ein Paket für Rad- und Fußverkehr
- Mobilitätsprämie für den Umweltverbund
- Sharing-Angebote und intermodale Vernetzung fehlen
- Eine ambitionierte Steuerreform
- Abbau umweltschädlicher Subventionen
- ...



Der Neun-Punkte-Plan

Übersicht der neun Maßnahmenpakete sowie deren Beschäftigungseffekte und CO₂-Einsparwirkungen

Nr.	Maßnahmenpaket	Sektor	Effekt (absolut)		Relativer Effekt (pro Mrd. Euro staatliche Investitionen)		Dauerhaftigkeit
			Beschäftigung	Klimaschutz (CO ₂ -Einsparpotential pro Jahr)	Beschäftigung	Klimaschutz (CO ₂ -Einsparpotential pro Jahr)	Nutzungsdauer (in Jahren)
	1 Solaroffensive für mehr grünen Strom	Energie	●●●○	●●●○	●●●●	●●●●	●●●○
	2 Windenergie als Rückgrat der Energiewende wiederbeleben	Energie	●●○○	●●●○	●●●●	●●●●	●●●○
	3 Stromnetze fit machen für die beschleunigte Energiewende	Energie	●●○○	●●●○	●●○○	●●●●	●●●○
	4 Gebäude energetisch (um)bauen	Gebäude	●●●●	●●●●	●●○○	●●●○	●●●○
	5 Industrie nachhaltig transformieren	Industrie	●●●○	●●●●	●●●●	●●●●	●●●○
	6 Schiene und öffentlichen Verkehr sichern, modernisieren und ausbauen	Verkehr	●●●●	●●●○	●●○○	●●○○	●●○○
	7 Radverkehr stärken, neue Wege und Raum schaffen	Verkehr	●●○○	●●●○	●●○○	●●○○	●●○○
	8 E-Mobilität ermöglichen	Verkehr	●●○○	●●●○	●●○○	●●○○	●○○○
	9 Wälder und Moore als CO ₂ -Speicher nutzen	Landnutzung	●○○○	●●●○	●●○○	●●●○	●●●●

Blick in die Welt



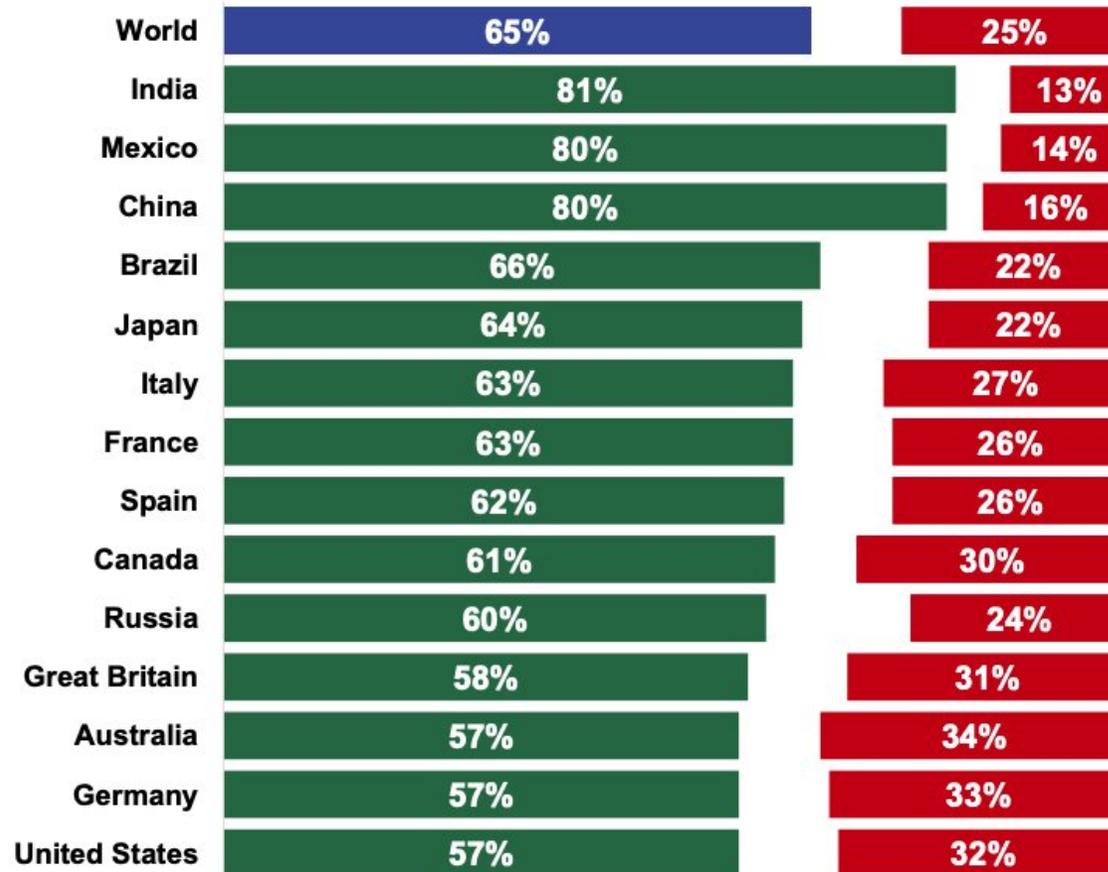
Zustimmung weltweit zu Chancen eines “Green Recovery”

Support for a ‘green’ economic recovery from Covid-19

Country data

Q. To what extent do you agree or disagree with the following:

In the economic recovery after Covid-19, it's important that government actions prioritize climate change



■ Strongly agree/tend to agree ■ Tend to disagree/strongly disagree

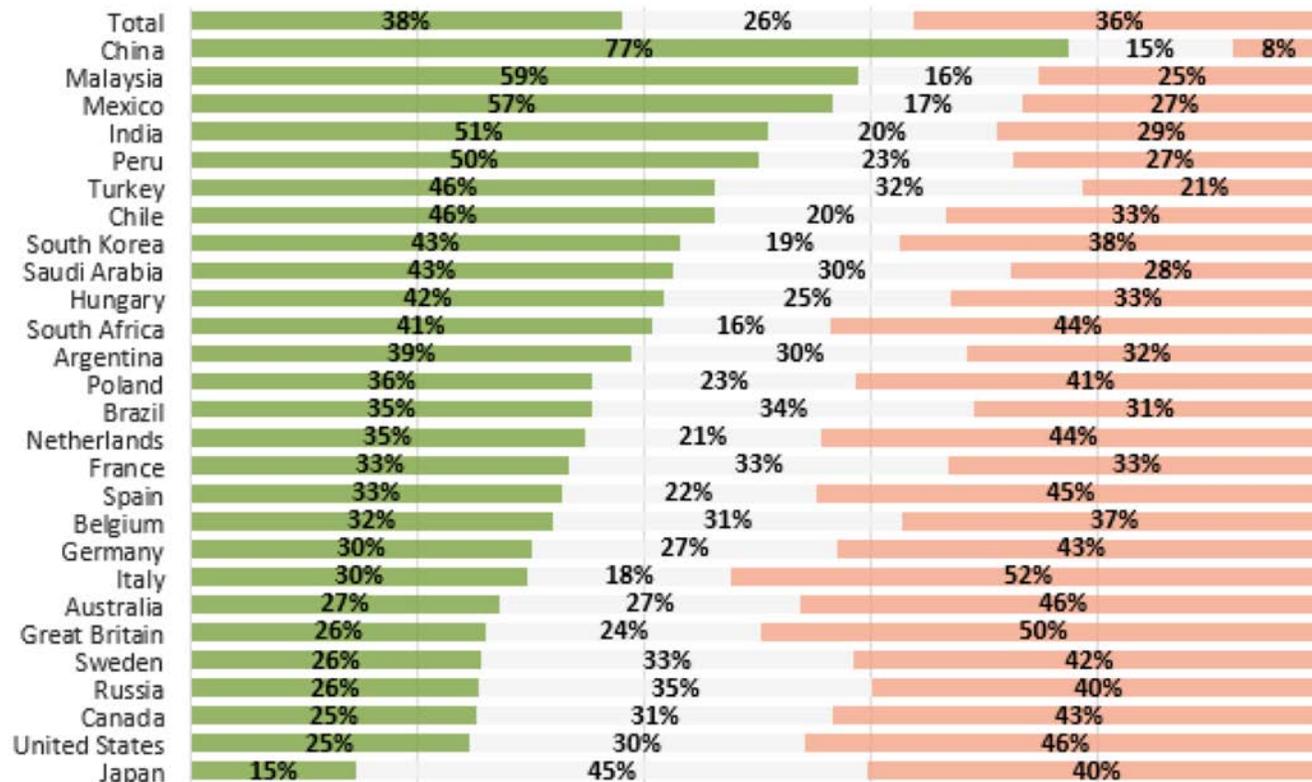


Base: 28,029 online adults aged 16-74:
Fieldwork dates: Thursday 16 to Sunday 19 April.

© Ipsos | Earth Day 2020 | April 2020

Gemischteres Bild: soll Hilfen an Klimaschutz gebunden sein?

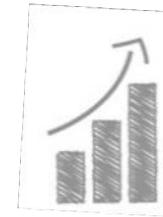
Q. When it comes to financial aid and incentives to revive the economy in [respondent's country] after the coronavirus/COVID-19 pandemic, which of these should the government help?



- All sectors and businesses in need, only if they have taken demonstrable measures to significantly reduce their carbon emissions and their impact on the environment
- Not sure
- All sectors and businesses in need, regardless of their carbon emissions and their impact on the environment



Vielen Dank!



Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft e.V.
Schwedenstraße 15a | 13357 Berlin | Deutschland
+49 (0)30 - 76 23 991 – 30 | foes@foes.de